

Bildung in einer digitalen Welt: Medienkompetenz stärken

Angebote zur schulhausinternen Lehrerfortbildung

Die Lenkungsgruppe „Bildung in einer digitalen Welt - Medienkompetenz stärken“ im Bereich der Staatlichen Schulämter im Landkreis Unterallgäu und der Stadt Memmingen hat alle schulinternen Fortbildungspläne zum Fortbildungsbedarf der Kollegien ausgewertet. Entsprechend dazu finden Sie bedarfsgerechte Angebote der Mitglieder der Lenkungsgruppe und/oder von Kolleginnen und Kollegen, die als Experten fungieren.

Die Lenkungsgruppe hat einzelne Themenstellungen zu Angebotsschwerpunkten zusammengefasst:

Medien im Unterricht
Arbeitsumgebung der Lehrkräfte
Datenschutz und Medienrecht
Arbeit am Medienkonzept
Angebote im Medienzentrum Memmingen

- Alle Referentinnen und Referenten stimmen ihr Fortbildungsangebot inhaltlich auf die „Bedarfe im Kollegium“ ab.
- Alle Angebote sind so aufgebaut, dass die Kollegin/der Kollege eine Stärkung der „Medienkompetenz“ erfährt.
- Alle Angebote stellen den „Mehrwert“ für Schule und Unterricht in den Mittelpunkt.
- Unterschiedliche Vorerfahrungen werden berücksichtigt.
- Die Rahmenbedingungen können mit den Referenten vorab abgestimmt werden.

Ich bitte darum, den Kontakt mit den Referenten direkt herzustellen. Die Kontaktdaten finden Sie unten aufgelistet.

Die Ausrichtung der Fortbildungsangebote wird auf Grund weiterer Abfragen sukzessive ergänzt.

Thema der Fortbildung	Referent/en	Ansprechpartner	Fortbildungsvorhaben
Medien im Unterricht			
<p>Einsatz der Dokumentenkamera</p> <p>Möglich bei Bedarf auch vor Ort buchbar!</p>	<p>Team: Madlen Suiter Sascha Rauschenbach Carsten Tamm</p>	<p>Carsten Tamm</p> <p>Ludwig-Aurbacher-MS Türkheim Tel. 08245/657</p> <p>E-Mail: tammcarsten@gmx.de</p>	<p>Die Fortbildung beinhaltet folgende fachlichen Schwerpunkte: Im Mittelpunkt steht der pädagogisch-didaktische Einsatz einer Dokumentenkamera.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorteile durch Einsatz des Mediums • Mehrwert im Vergleich zu weiteren Medien • Beispiele aus dem Unterricht <p>Die Fortbildung findet an der Ludwig-Aurbacher Mittelschule in Türkheim statt, da der Mehrwert des Einsatzes in Verbindung steht mit dem dort vorhandenen System.</p>
<p>Lehrer und Schüler präsentieren – nur echt mit 52 Folien?</p>	<p>Karin Bornewaßer</p>	<p>Karin Bornewaßer</p> <p>MS Babenhausen Tel. 08333/923480</p> <p>E-Mail: karin.bornewasser@googlemail.com</p>	<p>Die Präsentation als Lehr- und Lernmittel ist weitaus mehr als eine folienbasierte Aneinanderreihung von Aufzählungspunkten. Über die Nutzung unterschiedlichster Technologien können nicht nur Unterrichtsprozesse unterstützt und gesteuert werden. Webbasierte Werkzeuge ermöglichen darüber hinaus auch kooperative Lehr-/Lernszenarien sowie die schülerorientierte Visualisierung von Arbeitsergebnissen.</p> <p>Das Modul stellt plattformunabhängige, alternative Präsentationsprogramme vor. WLAN und eigene Hardware bzw. Compu-</p>

			terraum mit zuverlässigem Internetanschluss wären wünschenswert.
MEBIS - für „Einsteiger“ - für „Experten“	Melanie Fischer	Melanie Fischer GS Ottobeuren Tel. 08332/922430 E-Mail: melanie.seider@web.de	Differenziertes Angebot unter Berücksichtigung der Heterogenität im Umgang mit diesem digitalen Werkzeug Die Fortbildung beinhaltet folgende fachlichen Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> • Überblick und Mehrwert • Erste Versuche in der Anwendung • Schwerpunktmäßiges Arbeiten mit der Lernplattform im Unterricht
Simulationen, Tutorials und QR-Codes - Digital macht vieles möglich - wie ist das mit dem „Mehrwert“?	Tandem: Werner Satzger, Sascha Rauschenbach	Sascha Rauschenbach Ludwig-Aurbacher-MS Türkheim Tel. 08245/657 E-Mail: konrektor@mittelschule-tuerkheim.de Werner Satzger Ludwig-Aurbacher-MS Türkheim Tel. 08245/657 E-Mail: werner_satzger@gmx.net	Im Rahmen dieser Veranstaltung werden verschiedene analoge und digitale Möglichkeiten der Unterrichtsgestaltung praxisnah vorgestellt . Die Teilnehmer erleben dabei eine Unterrichtseinheit aus Schülerperspektive. Es werden Tutorials auf Youtube verwendet und Internetseiten vorgestellt, die Simulationen von Schülerversuchen anbieten. Die digitalen Hilfsmittel und das unterrichtliche Arrangement werden parallel dazu kritisch hinterfragt.

Padlet – Die digitale Pinnwand im Klassenzimmer	Carsten Tamm	Carsten Tamm Ludwig-Aurbacher-MS Türkheim Tel. 08245/657 E-Mail: tammcarsten@gmx.de	<p>Padlet ist eine digitale Pinnwand, die sehr einfach gestaltbar und vielfältig einsetzbar ist. Mit Hilfe von Tablets oder Laptops können Informationen und Aufgabenstellungen alleine oder in Gruppen in Echtzeit bearbeitet und präsentiert werden.</p> <p>Medien verschiedenster Art können an einem Ort genutzt werden. Die Onlineplattform bietet Platz für Notizen, Links, Bilder & Videos.</p> <p>Padlet ist eine Art „Internettafel“, auf der vielfältige Inhalte bequem gesammelt und online verteilt werden können. Dabei sehen alle Gruppenteilnehmer den aktuellen Arbeitsfortschritt und die Ergebnisse direkt auf allen Endgeräten.</p> <p><u>Voraussetzungen für dieses Angebot:</u> Die Schule verfügt über ausreichend Tablets oder Laptops mit W-LAN Zugang für alle Teilnehmer. Zusätzlich PC und Beamer im Klassenzimmer.</p> <p>Alternative: PC-Raum mit ausreichend Arbeitsplätzen und freien Zugang zum Internet.</p>
--	--------------	---	---

Arbeitsumgebung der Lehrkräfte - Infrastruktur am Arbeitsplatz

<p>Lehrkraft on/off? Lehren und Lernen in einer digitalen Wissenschaftsgesellschaft</p>	<p>Karin Bornewaßer</p>	<p>Karin Bornewaßer MS Babenhausen Tel. 08333/923480 E-Mail: karin.bornewasser@googlemail.com</p>	<p>Die berufliche Lern- und Arbeitsumgebung von Lehrkräften gestaltet sich im Laufe des Berufslebens immer wieder neu. Digitale Medien bieten dabei zahlreiche Möglichkeiten und Chancen, stellen uns aber auch vor Herausforderungen die eine reflektierte Auseinandersetzung erfordern.</p> <p>Das Modul stellt praxisorientiert Anwendungen, Werkzeuge und Methoden für Lehrkräfte vor, die ihren beruflichen Alltag mit Informations- und Medienkompetenz bereichern möchten.</p> <p>WLAN und eigene Hardware bzw. Computerraum mit zuverlässigem Internetanschluss wären wünschenswert.</p>
<p>Office Programm: <u>PowerPoint</u></p>	<p>Roland Jutz</p>	<p>Roland Jutz MS Memmingerberg Tel. 08331/3524 E-Mail: jutz.datenschutz@lra.unterallgaeu.de Sascha Rauschenbach Ludwig-Aurbacher-MS Türkheim Tel. 08245/657 E-Mail: konrektor@mittelschule-tuerkheim.de</p>	<p>Es werden <u>grundlegende Funktionen</u> von Power Point vorgestellt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wie werden Folien sinnvoll erstellt? • Welche Möglichkeiten der Hintergrundgestaltung von Folien gibt es? • Wie lassen sich Folien animieren? • Welche sinnvolle Nutzung des Programms gibt es im Unterricht? <p>Eigene Ideen können in der Fortbildung umgesetzt werden.</p>

<p>WORD: Hilfe, meine Dokumentinhalte sind immer verschoben...“</p> <p>Office Programm: <u>WORD</u></p> <p>Buchbar ab Oktober 2018</p>	<p>Melanie Fischer</p>	<p>Melanie Fischer GS Ottobeuren Tel. 08332/922430</p> <p>E-Mail: melanie.seider@web.de</p>	<p>Workshop setzt sich aus einem kurzen Überblick zum Umgang mit Word und einer aktiven Arbeitsphase zusammen. Zunächst erfolgt eine kurze Einführung in die Möglichkeiten der Software und deren Aufbau: Seitenformat, Layout, Aufzählungen, Tabellen und Bilder einfügen,... Daraufhin soll mit der Software konstruktiv gearbeitet werden. Der Fokus dieser Fortbildung liegt auf dem selbstständigen Arbeiten. Der Workshop richtet sich an Lehrkräfte die wenig Erfahrung im Umgang mit „Word“ haben.</p> <p>Nach dieser Fortbildung haben Sie erste Grundlagen in Word. Sie können anschließend erste Dokumente selbst erstellen und gestalten.</p>
<p>Worksheetcrafter</p>	<p>Miriam Pientschik</p>	<p>Miriam Pientschik GS Türkheim Tel. 08245/656</p>	<p>Die Software Worksheetcrafter bietet für die Grund- und Mittelschule Möglichkeiten, schnell und einfach Arbeits- und Differenzierungsmaterial zu gestalten.</p> <p>Auch die Problematik des Urheberrechts wird hier aufgegriffen und durch die Cliparts des Worksheetcrafters gelöst.</p>

<p>Notenbox und Lehreroffice</p>	<p>Melanie Fischer</p>	<p>Melanie Fischer GS Ottobeuren Tel. 08332/922430</p> <p>E-Mail: melanie.seider@web.de</p>	<p>In der Fortbildung möchte ich die beiden Klassenverwaltungsprogramme vorstellen. Hier haben Lehrkräfte die Möglichkeit die Schülerbeobachtungen und Leistungen ihrer Schüler zu verwalten, für Elterngespräche aufzubereiten und für das Zeugnis vorzubereiten.</p> <p>In der Software Lehreroffice können auch <u>Sequenzen/Jahrespläne und Wochenpläne</u> erstellt werden.</p> <p>Diese Software erleichtert administrative Aufgaben der Lehrkräfte.</p>
<p>Arbeiten mit dem Lehrplaninformationssystem (LIS)</p>	<p>Grundschule: Melanie Fischer</p> <p>Mittelschule: Karin Bornewaßer</p>	<p>Melanie Fischer GS Ottobeuren Tel. 08332/922430</p> <p>E-Mail: melanie.seider@web.de</p> <p>Karin Bornewaßer MS Babenhausen Tel. 08333/923480</p> <p>E-Mail: karin.bornewasser@googlemail.com</p>	<p>Lehrplaninformationssystem zur Unterrichtsplanung genutzt werden kann. Folgende Schwerpunkte werden konkret bearbeitet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau und Navigation im LIS • Kennenlernen der Legende • Finden von Inhalten, Aufgaben und Materialien • Querverweise nutzen • PDF Sammlung und PDF Erstellung • Zugang zum internen Bereich

Datenschutz und Medienrecht

<p>Datenschutz</p>	<p>Tandem: Roland Jutz Markus Rehle</p>	<p>Roland Jutz MS Memmingerberg Tel.: 08331/3524 E-Mail: jutz.datenschutz@lra.unterallgaeu.de Markus Rehle MS Kirchheim Tel. 08266/346 E-Mail: rehlemakrehle@aol.com</p>	<p><u>Der Datenschutz steht im Fokus!</u></p> <p>Es werden für Lehrkräfte alle relevanten Bereiche des Datenschutzes im Schulalltag, sowie im heimischen Arbeitszimmer angesprochen. Auch die Veränderungen durch das neue europäische Datenschutzgesetz werden thematisiert.</p> <p>Es werden zudem Möglichkeiten zur Verschlüsselung sensibler Daten dargestellt, die Sicherheit in den Datenaustausch bringen!</p> <p>Zu den einzelnen Bereichen werden ausführliche Dokumentationen zur Verfügung gestellt!</p>
--------------------	---	--	---

Arbeit an den Medienkonzepten

Medienkonzepte erstellen

Tandem:
Melanie Fischer

Melanie Fischer
GS Ottobeuren
Tel. 08332/922430

E-Mail:
melanie.seider@web.de

Die Fortbildung wird für das Medienkompetenzteam einer Schule bereitgestellt:
Eine Medienkonzept bildet die Grundlage für eine systematische Medienkompetenzförderung und setzt sich aus drei Bestandteilen zusammen:

- Mediencurriculum
- Fortbildungsplan
- Ausstattungsplan

In der Fortbildung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wichtige Informationen zu diesen 3 Bereichen, lernen Beispiele aus der Praxis kennen und werden zum Erfahrungsaustausch eingeladen.

**Angebote am Medienzentrum:
 Schulmedienzentrum für Memmingen und Landkreis Unterallgäu
 St.-Josefs-Kirchplatz, 87700 Memmingen**

Bausteine eines digitalen Klassenzimmers

Tandem:
 Manfred Neß
 Melanie Fischer

Melanie Fischer
 GS Ottobeuren
 Tel. 08332/922430

E-Mail:
melanie.seider@web.de

Im Votum 2018 stehen Empfehlungen zur Ausstattung eines digitalen Klassenzimmers. Dabei lassen sich 3 Bereiche abgrenzen:

- Großprojektion
- der Lehrerarbeitsplatz
- der digitale Schülerarbeitsplatz.

Das Medienzentrum bietet **Entscheidungssträgern, Systembetreuern und Lehrkräften** die Möglichkeit, verschiedene Bausteine des digitalen Klassenzimmers kennenzulernen und auszuprobieren.

Hier ist es zum Beispiel möglich, verschiedene Arten der Großbildprojektion zu testen, Vor- und Nachteile der einzelnen Systeme abzuwägen und so die richtige Ausstattung für die Klassenzimmer zu finden.

Buchbar ab November 2018

Coding: Jeder kann Programmieren lernen

Tandem:
 Manfred Neß
 Melanie Fischer

Melanie Fischer
 GS Ottobeuren
 Tel. 08332/922430

E-Mail:
melanie.seider@web.de

Programmierkenntnisse sind in Zeiten der Digitalisierung nicht mehr wegzudenken. Doch wie fängt man damit am besten an? Welche Programmiersprachen eignen sich für Schüler?

In diesem Workshop sollen selber erste Erfahrungen im Programmieren gesammelt und didaktische Anregungen für die Umsetzung im Unterricht vorgestellt und diskutiert werden.

Buchbar ab November 2018

<p>Roboting</p> <p>Buchbar ab November 2018</p>	<p>Tandem: Manfred Neß Melanie Fischer</p>	<p>Melanie Fischer GS Ottobeuren Tel. 08332/922430</p> <p>E-Mail: melanie.seider@web.de</p>	<p>Roboter können manches besser als wir. Doch was so komplex aussieht, folgt meist ganz einfachen Regeln. Es ist gar nicht so schwer Robotern etwas beizubringen – auch ohne Vorkenntnisse.</p> <p>In dieser Fortbildung erleben Sie ganz spielerisch die einzelnen Schritte des Programmierens. Es werden Möglichkeiten zur Umsetzung im Unterricht aufgezeigt.</p>
<p>Apple SchoolManager + Apple Configurator 2</p> <p>Buchbar ab November 2018</p>	<p>Tandem: Manfred Neß Melanie Fischer</p>	<p>Melanie Fischer GS Ottobeuren Tel. 08332/922430</p> <p>E-Mail: melanie.seider@web.de</p>	<p>Über den Apple SchoolManager und den AC2 können I-pads verwaltet und an die lokalen Bedürfnisse angepasst werden. Benötigt wird dazu ein geeigneter Rechner, auf dem AC2 lauffähig ist.</p> <p>In der Fortbildung soll gezeigt werden, wie I-Pads mit möglichst wenig Aufwand verwaltet werden können.</p> <p>Die Veranstaltung ist für Entscheidungsträger, Systembetreuer und interessierte Lehrkräfte.</p>
<p>MDM, am Beispiel Zuludesk</p> <p>Buchbar ab November 2018</p>	<p>Tandem: Manfred Neß Melanie Fischer</p>	<p>Melanie Fischer GS Ottobeuren Tel. 08332/922430</p> <p>E-Mail: melanie.seider@web.de</p>	<p>Ein MDM (Mobile Device Management) ist ein System zum Verwalten und Anpassen von I-pads. Damit können Geräte ferngewartet werden. Auf dem Markt sind verschiedene Systeme zu unterschiedlichen Preisen.</p> <p>Die Veranstaltung zeigt eine Möglichkeit, wie eine große Zahl I-Pads mit möglichst wenig Aufwand verwaltet werden können.</p> <p>Die Veranstaltung ist für Entscheidungsträger, Systembetreuer und interessierte Lehrkräfte.</p>